

Fabled Copper: Die Untertage-Inspektion der Eagle Ader enttäuscht nicht

25.05.2022 | [Presse Minen](#)

Vancouver, British Columbia - [Fabled Copper Corp.](#) ("Fabled Copper" oder das "Unternehmen") (CSE: FABL) gibt Ergebnisse des 2021 durchgeführten Oberflächen-Feldarbeiten-Programms auf seinem Muskwa Kupferprojekt bekannt. Siehe Abbildung 1 unten.

Abbildung 1 – Allgemeiner Projekt-Lageplan



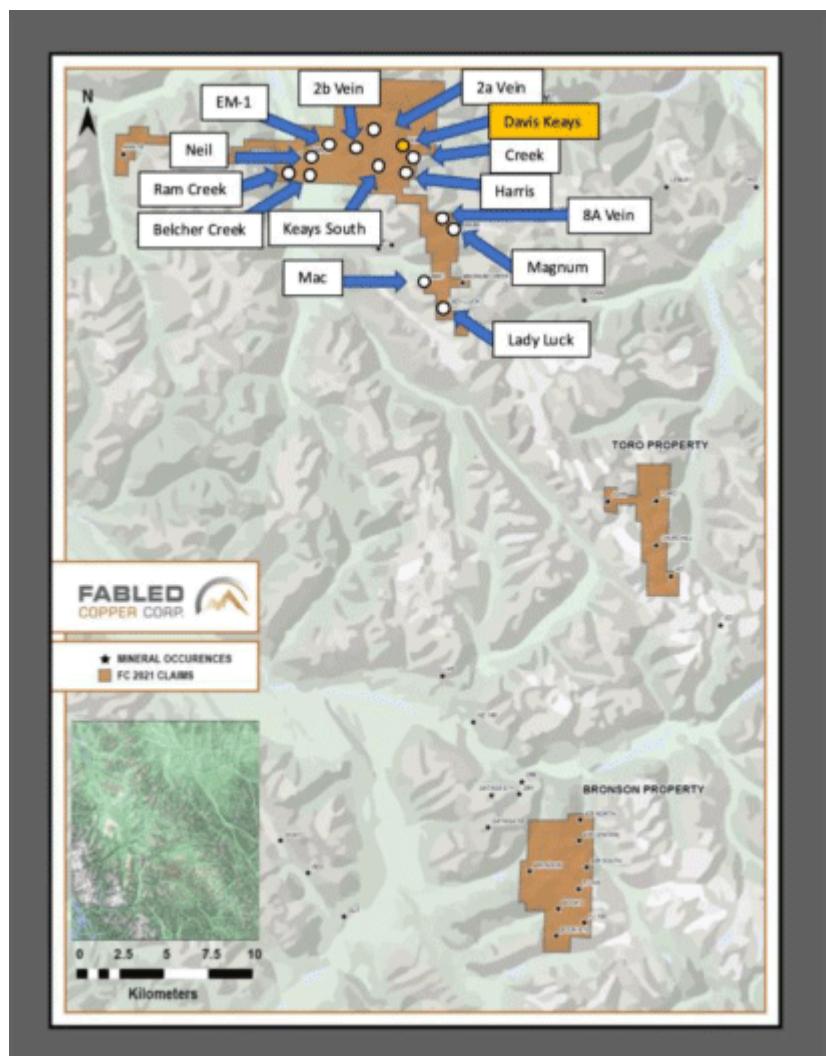
Das Projekt besteht aus dem Neil Projekt und dem Toro Projekt in British Columbia. Das Unternehmen besitzt auch Rechte am Bronson Projekt. Siehe Abbildung 2 unten.

Abbildung 2 - Lageplan



Peter Hawley, Präsident und CEO, berichtet: "Während der Feldsaison 2021 wurden insgesamt 19 spezifische Gebiete kartiert und erkundet und wir begannen das neue Jahr mit der Meldung unserer Erkenntnisse der Lady Luck Sichtung am südlichen Ende des Neil Projekts, gefolgt von Mac; 8A, Harris, 2a und 2b, Creek, Keays South, Belcher Creek, der Magnum Minen-Drohnen-Untersuchung, Magnum, der Drohnen-Mission des Neil-Gebiets, Neil, EM-1, Ram Creek, der Davis Keays Drohnenmission, Probenentnahmen im Gebiet der David Keays Eagle-Ader, Oberflächengeophysik und nun die Untertage-Inspektion von Level 6950 der Eagle Ader bei Davis Keays." Siehe Abbildung 3 unten.

Abbildung 3 - Neil Projekt, Lage von Davis Keays Eagle



Präambel

In den 1950er- und frühen 1960er-Jahren fanden geringfügige Explorationsaktivitäten statt, wobei die Aktivitäten in den späten 1960er und frühen 1970er Jahren erheblich zunahmen. Die Arbeiten führten zur Entdeckung zahlreicher Kupfersichtungen auf dem Neil Projekt. Die bedeutendsten davon sind die Magnum-Ader (Churchill Copper) und die Eagle-Ader (Davis Keays). Das Lady Adersystem bei der Lady Luck Sichtung wurde zwischen 1969 und 1970 ebenfalls in geringem Umfang unterirdisch erschlossen. Siehe Abbildung 4 unten.

Abbildung 4 - Neil Projekt, Davis Keay Eagle Mine

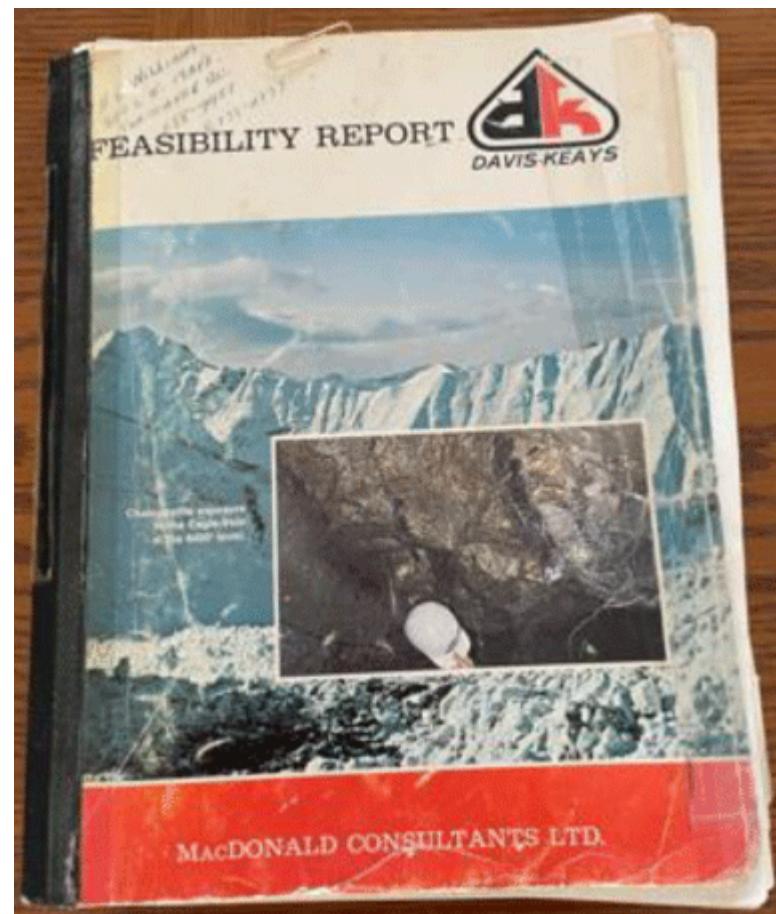


Davis-Keays Mine Circa 1970

Weitere Details zur Vorgeschichte, zur Drohnenmission 2021 und zu den Probenahmen wurden in den Pressemitteilungen vom 27. April, 4. Mai und 11. Mai bekanntgegeben.

Darüber hinaus besitzt das Unternehmen die vollständige Kopie des "Davis Keays Machbarkeitsberichts" vom Mai 1970, verfasst von A.J. MacDonald, P. Eng., und R.J. Davies, P. Eng., mit allen Karten, Abbildungen und Tabellen. Das Unternehmen verfügt auch über alle detaillierten Probenahmen und Kartierungen auf jeder Ebene in einem Maßstab von 1 Zoll = 20 Fuß. Siehe Foto 1 unten.

Foto 1 - Davis Keays Machbarkeitsbericht



Interessant ist die Fotoeinlage auf der Titelseite mit der Bildunterschrift "Chalkopyrit-Exposition in der Eagle Ader auf Ebene 6400". Siehe Foto 1 oben.

Anfang Juli 2021 wurden verschiedene Versuche unternommen, über die Eingänge der Stollen 6.950, 6.400 und 5.940, die die Lagerstätte erschließen, in die Lagerstätte der Davis Keays Eagle Ader einzudringen. Aufgrund von Felsen, Eis und Schnee, die die verschiedenen ebenerdigen Zugänge bedeckten, war der Zugang nicht möglich.

Es wurde beschlossen, dass der Stollen 6950 mit folgenden Zielen in Angriff genommen werden sollte;

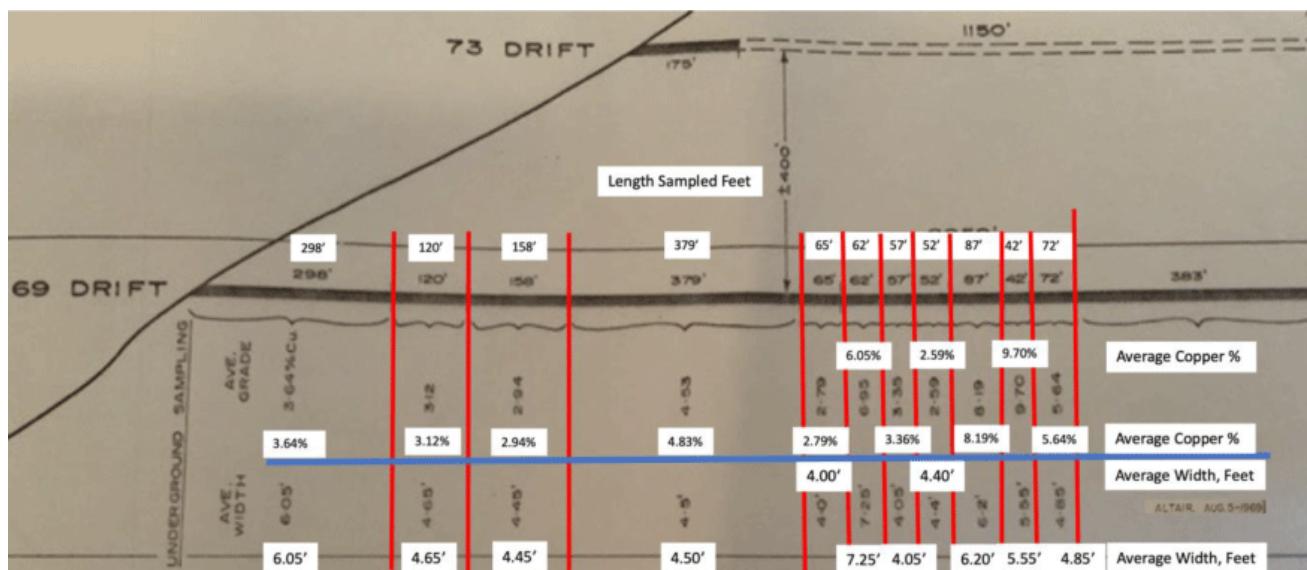
• Inspektion des unterirdischen Zugangs und Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung der Bodenverhältnisse.

• Visuelle Inspektion der Mineralisierung und Feststellung, ob frühere Probenentnahme- und Untersuchungsergebnisse mit der Menge der Kupfermineralisierung übereinstimmen, die auf der freigelegten Breite vorhanden ist.

• Verwendung einer Messkette zur Neuvermessung der verschiedenen Level-Querschnitte, Bohrbuchten, Aufgänge und der Länge des Stollens und Vergleich mit früheren Daten

• Dokumentation der Ergebnisse und Vergleich mit den Daten früherer Probenahmen. Siehe Abbildung 5 unten.

Abbildung 5 - Frühere Ergebnisse der Level-6950-Proben aus den Kanalproben



Am 2. August 2022 stiegen der CEO und der Leiter des Projektteams über eine Strecke von 420 Metern in Level 6950 ein. Auf den ersten 300 Metern befand sich ein 6-Fuß-Eispfropfen, der mit zunehmender Tiefe in den Abbaugebieten abnimmt. Später im Monat wurden weitere Begehungen mit dem Team für Strukturmessungen und Kartierungen über eine Strecke von 935 Metern durchgeführt. Am Ausgang des Levels, etwa 300 Meter weiter, ist ein kühler Wind zu spüren. Siehe Fotos 2, 3 unten.

Foto 2 - Eingang Level 6950



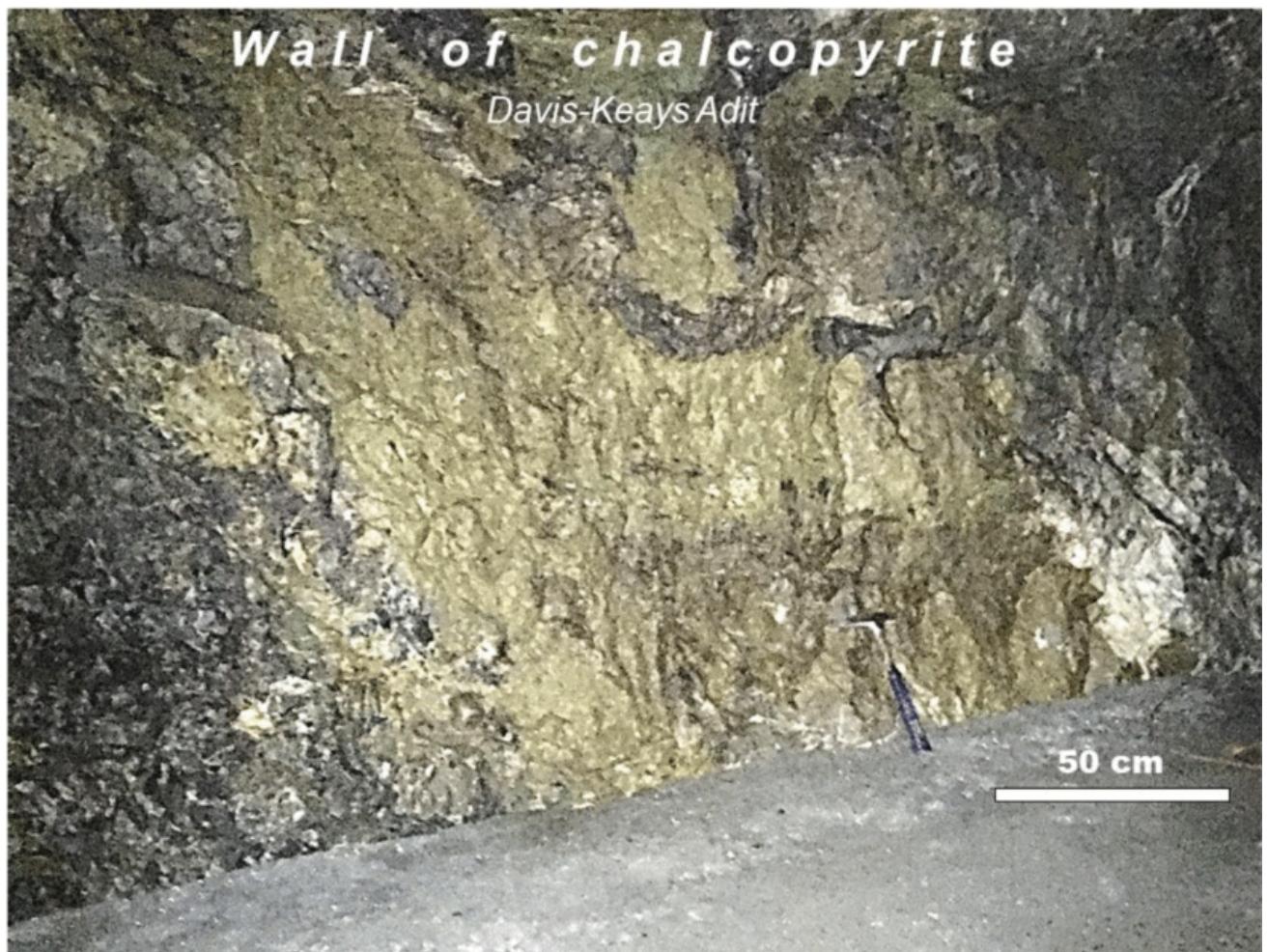
Wie Sie unten sehen können, wurde eine massive Chalkopyritmineralisierung genau an der Stelle angetroffen, an der frühere Untertageproben hochgradige Werte aufwiesen. Siehe Abbildung 5 oben und Foto 3 unten.

Foto 3- Massives Chalkopyrit in Level 6950



Foto 4 unten von 2 Metern vertikal freiliegendem massivem Chalkopyrit zeigt deutlich den Eispropfen in etwa einem Drittel der Wand mit dem Steinhammer als Maßstab.

Foto 4 - Chalkopyrit-Wand von Level 6950

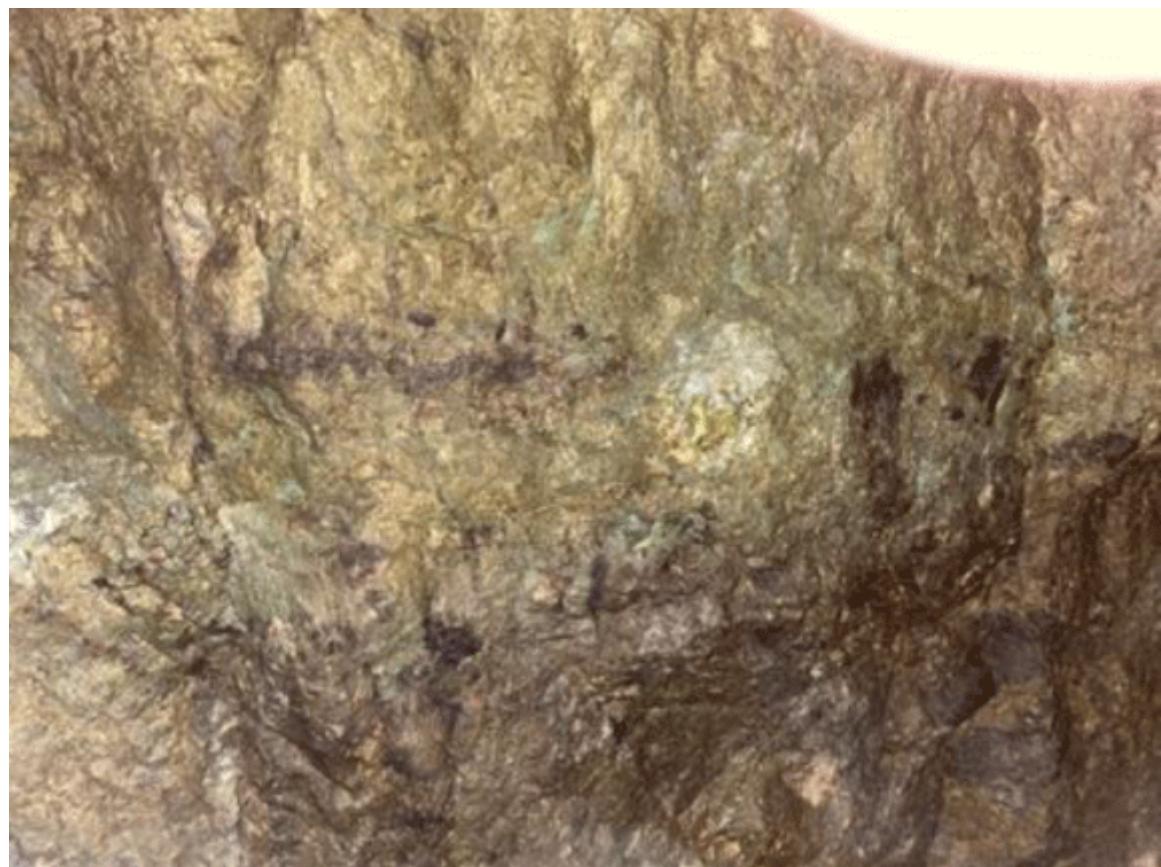


Weitere Expositionen der Mineralisierung sind entlang des Stollens klar definiert und die Felswände sind sehr frisch, da sie nicht mit Abgasen oder Staub bedeckt sind. Beachten Sie, dass dieses Gestein seit Anfang der 1970er Jahre den Elementen ausgesetzt war. Siehe Fotos 5 und 6 unten.

Foto 5 - Level 6950, Wand aus Chalkopyrit und entlang der Rückseite (oberer Teil)



Foto 6 - Level 6950, Beispiel für reinen, massiven Chalkopyrit



Wie unten zu sehen ist, ist die 3 Meter breite Eagle Ader oben (hinten) gut definiert und fällt fast senkrecht ein. Beachten Sie den Eispropfen auf dem Boden. Siehe Fotos 7, 8, 9 unten.

Foto 7 - Level 6950 - 3 Meter lange Eagle Quarzader auf der Rückseite (Oberteil) des Stollens

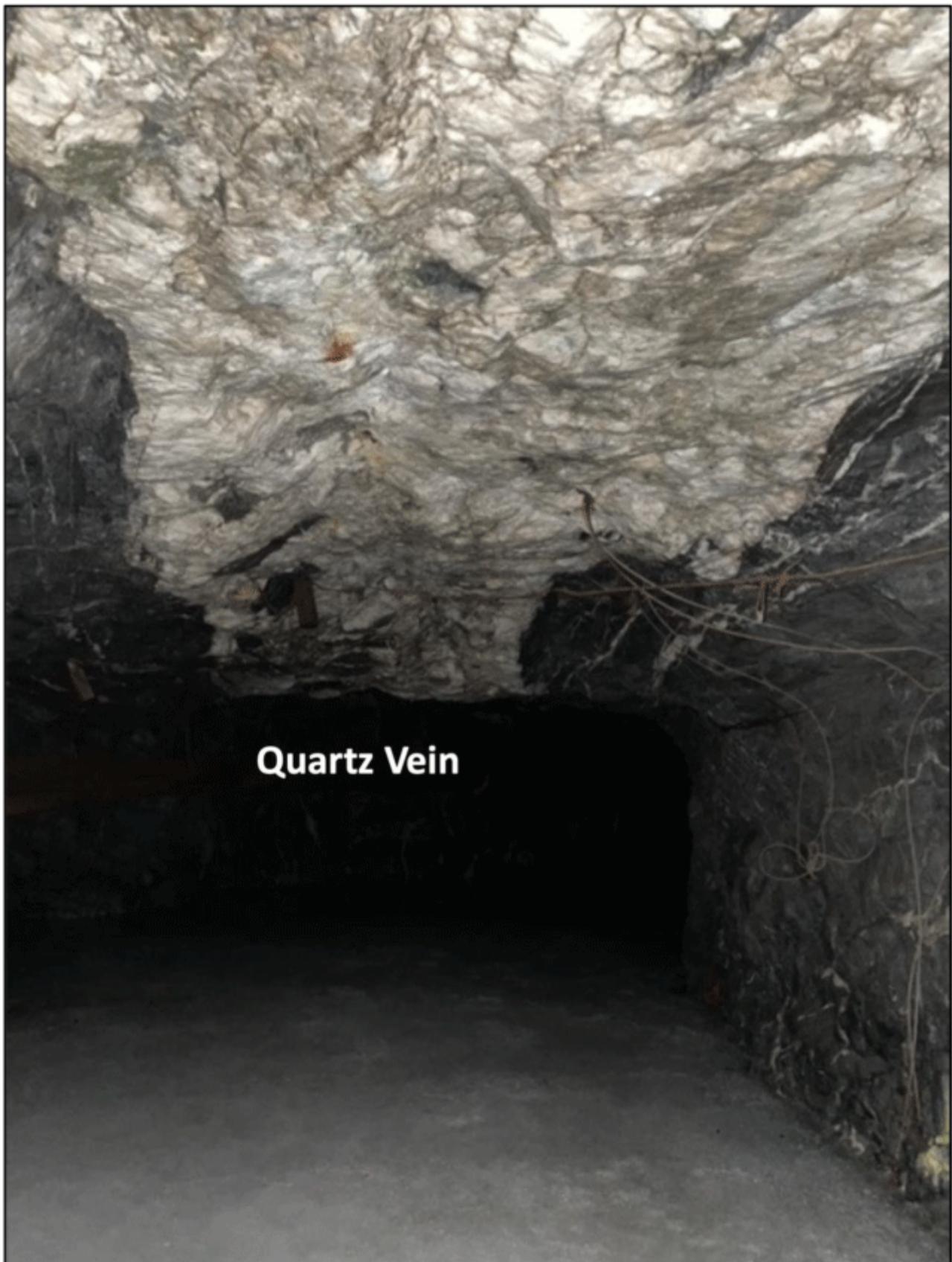
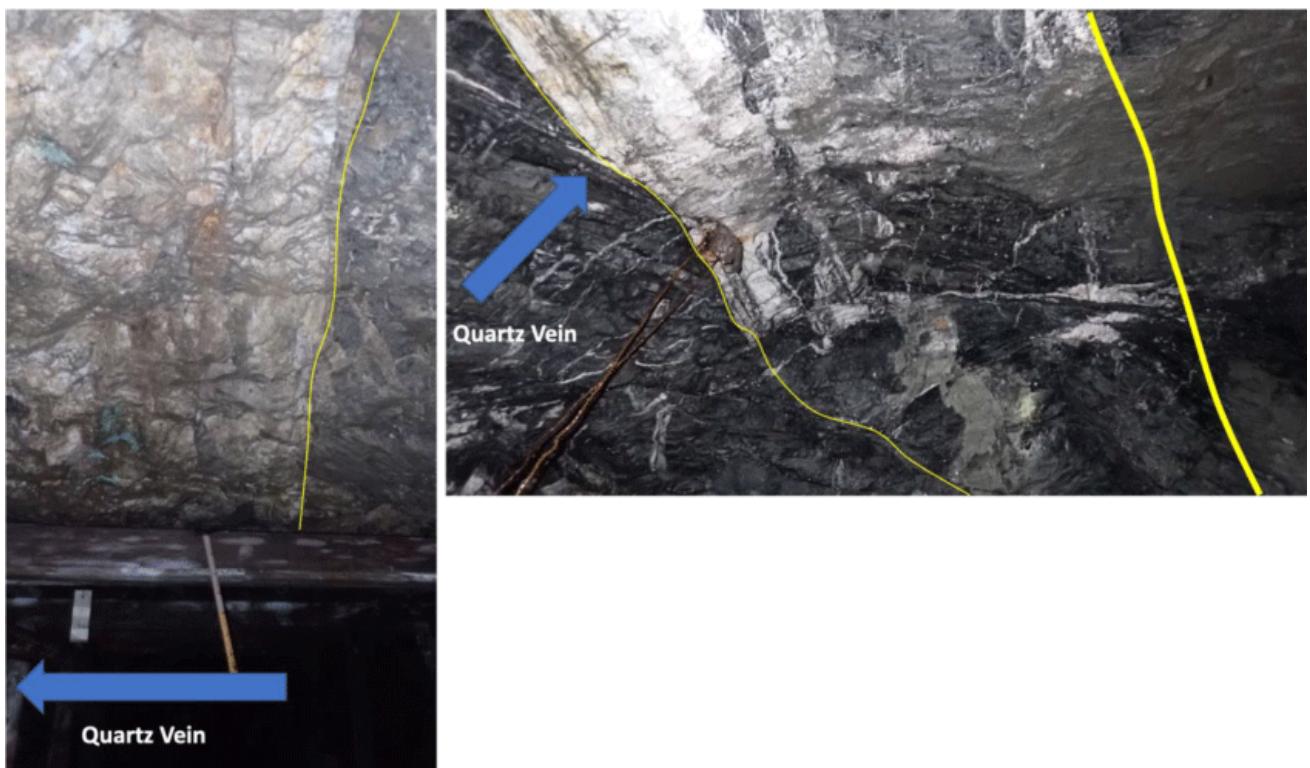


Foto 8 - Ebene 6950, Beispiele für Eagle-Veräderung an der Decke



Auf Level 6950 wurde der Luftbehälter für den Kompressor und die Bohrstützen in 656 Metern Entfernung entdeckt, wo kein Eis mehr im Stollen liegt. Etwa 110 Meter vom Einstiegspunkt entfernt wurde das Sprengstoffmagazin gefunden.

Foto 9 - Level 6950, Luftvorratsbehälter und Sprengstoffmagazin



Nachdem alle Daten gesammelt und die Richtigkeit der bisherigen Pläne überprüft worden waren, wurde der Eingang bis zur Saison 2022 verschlossen und mit Holz und einer hellen Plane zur visuellen Ortung abgedeckt. Außerdem wurde die GPS-Koordinate der Basisstation nicht nur für die Verlegung, sondern auch als NAD 83-GIS-Lokalisierungspunkt für die Vermessung der Mine verwendet. Siehe Foto 10 unten.

Foto 10 - Schließung des Eingangs der Ebene 6950 und GPS-Standort



Wie bei allen unseren Datenpunkten, Fotos, Proben und Untersuchungen wurden der Standort und die zugehörigen Fotos und Messungen mit Geotags versehen und in ein GIS-basiertes .kml, kmz. Format eingegeben und können auf Google Earth zur weiteren Referenz eingezzeichnet werden. Siehe Foto 11 unten.

Foto 11 - 6950 Level Abschluss und GPS-Standort mit Geotag



Blick nach vorn

Die letzte Pressemeldung zum Neil Projekt wird die strukturelle Interpretation von Davis Keays für das Gebiet sein und die Anwendung der betrachteten unterirdischen Kontrollen in der dritten Dimension. Die

Ergebnisse an der Oberfläche werden in den nächsten Wochen veröffentlicht.

QA QC Prozedur

Die von Fabled Copper Corp. gemeldeten Analyseergebnisse der Probenahmen beziehen sich auf Gesteinsproben, die von den Mitarbeitern von Fabled Copper Corp. direkt an ALS Chemex, Vancouver, British Columbia, Kanada, geschickt wurden. Die Proben wurden gemäß der ALS Chemex-Methode PREP-31 zerkleinert, aufgespalten und pulverisiert und anschließend auf das 33-Elemente-Paket ME-ICP61 durch Aufschluss mit vier Säuren und ICP-AES-Finish analysiert. Die ME-GRA21-Methode ist für Gold und Silber mittels Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss, 30 g nominales Probengewicht.

Über-Limit Methoden

Für Proben, die Edelmetall-Schwellenwerte von 10 g/t Au oder 100 g/t Ag auslösen, wird die folgende Methode verwendet:

Au-GRA21 Au durch Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss mit einer 30 g Probe.

Ag-GRA21 Ag durch Feuerprobe und gravimetrischen Abschluss.

Fabled Copper Corp. überwacht die Qualitätssicherung und -kontrolle (QA/QC) unter Verwendung von kommerziell beschafften Standardkernen und lokal beschafftem Blindmaterial, das in regelmäßigen Abständen in die Probenfolge eingefügt wird.

Über Fabled Copper Corp.

Fabled Copper ist ein Junior-Bergbauexplorationsunternehmen. Derzeit konzentriert sich das Unternehmen darauf, durch die Exploration und Erschließung seiner bestehenden Kupferprojekte im Norden von British Columbia Werte für seine Aktionäre zu schaffen. Das Muskwa Projekt umfasst insgesamt 76 Claims in zwei nicht zusammenhängenden Blöcken mit einer Gesamtfläche von ca. 8.064,9 Hektar und liegt im Liard Bergbaubezirk im Norden von British Columbia.

Mr. Peter J. Hawley, Präsident und C.E.O.

[Fabled Copper Corp.](#)

Telefon: (819) 316-0919

E-Mail: peter@fabledcopper.org

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte: info@fabledcopper.org

Deutsche Anleger:

M & M Consult UG (haftungsbeschränkt)

Telefon.: 03641 / 597471

E-Mail: info@metals-consult.com

Die in dieser Pressemeldung enthaltenen technischen Informationen wurden genehmigt von Peter J. Hawley, P.Geo., Präsident und C.E.O. von Fabled, der eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards für die Veröffentlichungen von Mineralprojekten - ist.

Die Canadian Securities Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemeldung.

Bestimmte in dieser Pressemeldung enthaltene Aussagen stellen "zukunftsgerichtete Informationen" dar, so wie der Begriff in den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen verwendet wird. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf Plänen, Erwartungen und Schätzungen des Managements zum Zeitpunkt der Bereitstellung der Informationen und unterliegen bestimmten Faktoren und Annahmen, einschließlich der Tatsache, dass sich die finanzielle Situation und die Entwicklungspläne des Unternehmens nicht aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen ändern und dass das Unternehmen alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen erhält.

Zukunftsgerichtete Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen

Faktoren, die dazu führen können, dass Pläne, Schätzungen und die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Informationen prognostizierten abweichen können. Einige der Risiken und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, sind unter anderem: Auswirkungen des Coronavirus oder anderer Epidemien, allgemeine wirtschaftliche Bedingungen in Kanada, den USA und weltweit; die Bedingungen der Branche, darunter Schwankungen der Rohstoffpreise; staatliche Regulierung der Bergbaubranche, einschließlich Umweltregulierung; geologische, technische und bohrtechnische Probleme; unvorhergesehene betriebliche Ereignisse; Wettbewerb um oder die Unmöglichkeit, Bohrgeräte und andere Dienstleistungen zu bekommen; die Verfügbarkeit von Kapital zu akzeptablen Bedingungen; die Notwendigkeit, erforderliche Genehmigungen von den Aufsichtsbehörden zu erhalten; die Volatilität der Aktienmärkte; die Volatilität der Marktpreise für Rohstoffe; die mit dem Bergbau verbundenen Haftungen; Änderungen der Steuergesetze und Anreizprogramme in Bezug auf die Bergbaubranche sowie die anderen Risiken und Ungewissheiten, die für das Unternehmen gelten und wie die in den fortlaufend veröffentlichten Unterlagen des Unternehmens beim Unternehmensprofil auf <http://www.sedar.com> dargestellt sind. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, diese wird von den geltenden Gesetzen verlangt.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/540387--Fabled-Copper--Die-Unterage-Inspektion-der-Eagle-Ader-enttaeuscht-nicht.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).